Verfassung

und

Neben-Gesetze

des

Deutschen Hülfsvereins

von

Boston, Mass.

CONSTITUTION and BY-LAWS

OF THE

GERMAN AID SOCIETY

OF

BOSTON, MASS.

Verfassung

und

Neben-Gesetze

des

Deutschen Hülfsvereins

von

Boston, Mass.

1919
Schriftgiesser Publ. Co., 11 Davis Street, Boston

Verfassung und Nebengesetze
des
Deutschen Hülfsvereins
von Boston, Mass.

---

1. Zweck des Vereins.

Der Deutsche Hülfsverein hat den Zweck, mittellosen und notleidenden hier wohnhaften, so wie kürzlich eingewanderten Deutschen, den Kräften und Mitteln des Vereins entsprechend, materielle Hülfe zu gewähren, Arbeitsuchenden Arbeit nachzuweisen und im Allgemeinen Rat und Auskunft zu erteilen, und unterhält zu diesem Zwecke ein Lokal und angestellten Agenten.

---

2. Mitgliedschaft.

Mitglieder des Vereins sind diejenigen, welche eine Beisteuer von mindestens zwei Dollars ($2.00) innerhalb eines Jahres vom 15. Mai vor der Jahres-

versammlung im Monat Juni, entrichteten, und sind dieselben als Mitglieder des nächstfolgenden Jahres zu betrachten. Deutsche Vereine und Logen die eine jährliche Beisteuer von mindestens fünf Dollars ($5.00) entrichten, sind zu einem Vertreter berechtigt, der dieselben Rechte und Privilegien haben soll, wie Mitglieder.

3. Versammlungen.

Die Jahres-Versammlung des Vereins findet am zweiten Donnerstag im Juni eines jeden Jahres statt. Spezial-Versammlungen können einberufen werden, so oft es der Präsident als nötig erachtet, oder wenn es von mindestens fünf Mitgliedern des Verwaltungsrats, oder von mindestens zwölf Mitgliedern des Vereins schriftlich verlangt wird. Einladungen zu der Jahres-Versammlung und zu allen Spezial-Versammlungen sollen durch Postkarten oder brieflich, spätestens eine Woche vor dem Versammlungstage, an die letztbekannten Adressen der Mitglieder des Vereins ausgesandt werden. Elf anwesende Mitglieder bilden ein Quorum bei allen genannten Versammlungen.

4. Trustees und Eigentum.

Alle Fonds des Vereins sind unter dessen Namen

von Trustees zu verwahren und sind von Zeit zu Zeit in Wertpapieren anzulegeu, wie die Trustees es als ratsam halten, jedoch im allgemeinen, in solchen Anlagen, die von Sparbanken in Massachusetts erworben werden dürfen.

Als Trustees dienen drei Mitglieder, die von dem Verwaltungsrat auf drei Jahre zu wählen sind, einer in jedem Jahr, außerdem ex-officio der Präsident oder in dessen Abwesenheit der 1. Vize-Präsident. Die Trustees haben das Recht Wertpapiere anzukaufen oder solche zu veräußern, haben über alle solche Geschäfte gehöriges Protokoll zu führen und in der Jahres-Versammlung einen Bericht abzugeben.

Alle Wertpapiere des Vereins sind in einer sog. „Safe Deposit Box" niederzulegen, zu welcher, nur der Schatzmeister oder der Präsident und ein Mitglied der Trustees Zugang haben sollen. Die Schlüssel derselben hält der Schatzmeister in Verwahrung. Es ist die Pflicht des Protokollierenden-Sekretärs die „Safe Deposit Box Company" über die betreffenden Vorschriften dieser Nebengesetze zu benachrichtigen, sowie derselben die Neuwahl des Schatzmeisters, Präsidenten und neuerwählten Trustees anzuzeigen.

5. Schatzmeister.

Der Schatzmeister soll für die treue Erfüllung

seiner Pflichten eine Bürgschaft von $10,000 leisten und zwar durch eine anerkannte Bürgschaft-Versicherungsgesellschaft.

Er hat alle Gelder des Vereins in Empfang zu nehmen und solche auf Anweisung des Präsidenten, der Trustees, oder wie hierfolgend bestimmt, auszuzahlen. Er hat genau Buch zu führen und sollten die in seinen Händen befindlichen Gelder nicht ausreichend sein, um die laufenden oder voraussichtlichen Ausgaben zu decken, so hat er dem Präsidenten davon Mitteilung zu machen und soll letzterer die nötigen Schritte tun, um Gelder verwendbar zu machen. Solche Fonds des Vereins die nicht durch Vorbehalt ihrer Stifter auf bestimmte Zwecke beschränkt sind, oder deren Verwaltung nicht vorgeschrieben ist, und die zum Teil wenigstens durch Mehreinnahmen früherer Jahre erwachsen sind, dürfen im Notfalle zur Bestreitung laufender Ausgaben benutzt werden.

Ist am Ende des Geschäftsjahres ein Mehrbetrag in Händen des Schatzmeisters als zur Bestreitung der laufenden oder voraussichtlichen Ausgaben notwendig ist, so soll derselbe den Trustees überwiesen werden. Das Geschäftsjahr schließt am 15. Mai eines jeden Jahres.

Alle vom Agentschaftsausschuß contrahierten Rechnungen sollen von demselben genehmigt werden.

Alle anderen Rechnungen sollen entweder vom Präsidenten oder den Trustees, je unter wessen Befugnis sie fallen, genehmigt werden.

Alle Bücher des Vereins, einschließlich die des Schatzmeisters, des Finanz-Sekretärs und der Trustees sollen jährlich revidiert werden und zwar durch einen vom Präsidenten zu bestimmenden Berufsbücherrevisoren.

---

6. Verwaltungsrat u. Beamte.

Der Verwaltungsrat hat alle Geschäfte des Vereins zu erledigen, ausgenommen, daß die Ausführung an bestimmte Beamte verwiesen wurde oder anderweitig ausdrücklich bestimmt ist. Der Verwaltungsrat wird wie folgt gewählt:

Bei einer Versammlung des Verwaltungsrats die mindestens vier Wochen vor dem Tage der Jahresversammlung stattfinden soll, wird eine Liste von Vorschlägen für den Verwaltungsrat durch eine Wahl, bei der Stimmenmehrheit entscheidet, aufgestellt und soll dieselbe den Einladungen zur Jahresversammlung beigelegt und den Mitgliedern zugesandt werden. Weitere Vorschläge können bei der Jahresversammlung von anwesenden Mitgliedern gemacht werden und sind auch solche der Kandidatenliste beizufügen.

Der Verwaltungsrat soll aus zwölf Mitgliedern

des Vereins bestehen, mit Hinzufügung von den Präsidenten, ex-officio, solcher deutsch-amerikanischen Vereinigungen der Stadt Boston, die eine regelmäßige jährliche Beisteuer leisten. Dieselben haben bei den Sitzungen des Verwaltungsrats je eine Stimme. Sieben anwesende Mitglieder des Verwaltungsrats bilden ein Quorum.

Wird eine Stelle im Verwaltungsrat oder unter den Beamten vakant, so kann solche bei irgend einer regelmäßigen oder spezial Versammlung des Verwaltungsrats besetzt werden.

Der Verwaltungsrat erwählt aus seiner Mitte bei einer gleich nach der Jahresversammlung abzuhaltenden Versammlung, die folgenden Beamten, die bis zur nächsten Jahres-Versammlung, oder bis ihre Nachfolger gewählt, zu dienen haben:

Einen Präsidenten.
Einen ersten und einen zweiten Vize-Präsidenten.
Einen protokollierenden Sekretär.
Einen Finanz-Sekretär.
Einen Schatzmeister.

Kein Beamter oder Mitglied des Verwaltungsrats erhält Salär oder anderweitige Vergütigung für seine Dienste, ausgenommen der Agent, dessen Vergütigung vom Verwaltungsrat zu bestimmen ist.

7. Pflichten der Beamten.

Der Präsident führt in allen Versammlungen des Verwaltungsrats oder des Vereins den Vorsitz, bestimmt das Lokal wo die Versammlungen stattfinden, hat den Verein nach außen hin zu vertreten und in der Jahresversammlung im Juni einen allgemeinen Jahresbericht abzugeben.

Die Vize-Präsidenten erfüllen in Abwesenheit des Präsidenten der Reihenfolge nach dessen Pflichten.

Der protokollirende Sekretär soll bei allen Versammlungen des Verwaltungsrats und des Vereins getreues Protokoll führen; alle Bekanntmachungen besorgen; er soll dem Finanzsekretär sofort Namen und Adressen neuaufgenommener Mitglieder und die Summe deren jährlichen Beiträge mitteilen.

Der Finanz-Sekretär soll die Rechnungen für die Mitglieder ausfertigen, die Beiträge kollektieren und dem Schatzmeister gegen Quittung abliefern. Er hat eine vom Verwaltungsrat zu bestimmende Bürgschaft zu leisten.

---

8. Agentschafts-Ausschuß.

Der Agentschafts-Ausschuß besteht aus drei Mitgliedern des Verwaltungsrats die jährlich zu erwählen sind. Derselbe soll die Pflichten des Agenten bestimmen und deren getreue Erfüllung überwachen; in Ab-

wesenheit des Agenten hat derselbe die Ansprüche Hilfsbedürftiger selbst zu prüfen und dieselben zu erledigen. Der Agentschafts-Ausschuß ist ermächtigt notwendige Unterstützungen bis zum Betrage von $10.00 für jeden einzelnen Fall zu bewilligen. Für die Bewilligung größerer Summen muß die Zustimmung des Präsidenten oder eines Vize-Präsidenten vorher eingeholt werden. Wenigstens ein Mitglied dieses Ausschusses soll einmal in jeder Woche die Agentur besuchen und seinen Namen daselbst registrieren. Der Agent soll das Vereinslokal täglich von 10 bis 12 Uhr vormittags offen haben (Sonn- und Feiertage ausgenommen). Er soll alle Applikationen um Hülfe und Arbeitsnachweis entgegennehmen, alle Fälle sorgfältig prüfen, aber nur dann Geld oder eine Anweisung auf Unterstützung geben, wenn seiner Ansicht nach der Applikant dies wirklich verdient. Er soll sich besonders bemühen auszufinden, wo Arbeiter verlangt werden, in- und außerhalb der Stadt; Arbeitsuchende unterzubringen suchen und sich zu diesem Zwecke auch mit andern ähnlichen Agenturen in Verbindung setzen.

Besonders soll er sich der ansässigen Deutschen, und vor Allem der deutschen Wittwen und Waisen annehmen.

Er soll über alle ihm vorkommende Fälle ein Register

führen, und genau notieren, auf welche Weise denselben entsprochen worden ist. Dieses Register soll er auf Verlangen dem Verwaltungsrate vorlegen und soll es auch jederzeit jedem Mitgliede zugängig sein.

Die Anweisungen des Agenten auf Geldunterstützungen müssen wenigstens von einem Mitgliede des Agentschafts-Ausschusses unterzeichnet sein, ehe der Schatzmeister berechtigt ist, dieselben zu honorieren.

Der Agent soll vom Schatzmeister je nach Bestimmung des Agentschafts-Ausschusses und auf geschriebene Anweisung des letzteren von Zeit zu Zeit eine Summe Geld in Baar erhalten, welche jedoch die Summe von fünfundzwanzig Dollars ($25.00) nicht überschreiten darf, damit derselbe im Stande ist, in dringenden Fällen sofort und ohne vorhergehende Zustimmung des Agentschafts-Ausschusses Hülfe zu leisten, die aber in solchen Fällen nicht über zwei Dollars ($2.00) pro Person betragen darf. Ueber diese Gelder muß der Agent Rechnung führen, Belege haben und solche in seinem Jahresberichte vorlegen.

Im Uebrigen soll er allen Instruktionen folgen, welche ihm der Verwaltungsrat durch den Agentschafts-Ausschuß geben wird.

In der Jahresversammlung im Juni hat er einen ausführlichen Jahresbericht zu erstatten.

9. Abänderung der Verfassung und Nebengesetze.

Anträge auf Abänderung dieser Statuten, oder auf Zusätze zu denselben, müssen in einer regelmäßigen Versammlung des Verwaltungsrats schriftlich eingereicht werden, können aber nur in der nächsten regelmäßigen oder spezial Jahresversammlung durch zwei-dritteil der Stimmen angenommen werden.

Angenommen in der Spezial General - Versammlung am 18. Juni, 1919.

Oscar A. Schmidt, Sekretär.

Geschäfts-Ordnung

1. Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung.
2. Verlesen des Protokolls.
3 Aufnahme neuer Mitglieder.
4. Komitee-Berichte.
5. Unerledigte Geschäfte.
6. Verlesung eingegangener Schriftstücke.
7. Neue Geschäfte.
8. Vorschlag von Mitgliedern.

In der General-Versammlung im Juni sollen die Berichte der Beamten vor der Neuwahl verlesen werden.

CONSTITUTION

AND

BY-LAWS

OF THE

German Aid Society of Boston

ARTICLE 1. — Purpose of the Society.

The GERMAN AID SOCIETY is created for the purpose of giving material aid, as far as the means of the Society permit, to indigent Germans who live in Boston, including those who have recently come to this country, by finding employment and in general, by giving advice and information, for which purpose it maintains an office and an agent.

ARTICLE 2. — Membership.

The members of the Society shall be all those persons who have contributed at least two

dollars ($2.00) within one year of the fifteenth day of May immediately preceding the annual meeting of the Society in June and they shall continue to remain members for the year following. German Organizations and Lodges that contribute yearly at least five dollars are entitled to a representative who shall have the same rights and privileges as members.

ARTICLE 3. — Meetings.

The Annual Meeting of the Society shall be held on the second Thursday of June of each year. Special meetings may be called by the president as often as he may consider it necessary and shall be called when at least five (5) members of the Board of Directors, or at least twelve (12) members of the Society make written application therefore. Notices of the annual and of all special meetings shall be sent by postcard or letter at least one week before the date set for the meeting to the last known address of the members of the Society. Eleven members present at any such meeting shall constitute a quorum.

ARTICLE 4. —Trustees and Property.

All Funds of the Society shall be held in its name and shall be in the custody of a Board of Trustees and invested and reinvested from time to time in such securities as they may deem wise, selecting generally such securities in which Savings Banks in Massachusetts may invest.

The Board of Trustees shall consist of three members, elected by the Board of Directors for three years, one being elected each year, and ex-officio the president, or in his absence, the vice-president. The Trustees shall have power to buy and sell securities and they shall keep proper records of such sales and purchases and submit a report of their doings at the annual meeting of the Society.

All securities of the Society shall be deposited in a safe-deposit box to which access can only be had by the Treasurer or President and one member of the Board of Trustees. Both keys shall be held by the Treasurer. It shall be the duty of the recording secretary to notify the management of the safe deposit company of the provisions of these By-laws and annually

of the election of the treasurer, president, vice-president, and new trustees.

ARTICLE 5. — Treasurer.

The treasurer shall give bond of $10,000.00 for the faithful performance of his duties as such with a surety company of approved standing as a surety. He shall receive all moneys of the Society and shall pay out the same upon the order of the president or the Board of Trustees and as otherwise herein provided. He shall keep accurate accounts thereof, and if the funds in his hands are insufficient to meet the current or estimated needs of the Society, shall notify the president, who shall thereupon take such steps as may seem necessary to provide funds. Such funds of the Society as are not by the terms of gifts restricted either to certain uses or as to their management may be used to meet current demands if necessity arises, having been in part at least accumulated out of surplus income of previous years.

Any surplus remaining in the hands of the treasurer not needed for the current or estimated needs of the Society at the end of each fiscal year shall be turned over to the trustees.

The fiscal year of the Society shall end with the fifteenth day of May in each year.

All bills incurred by the Agency Committee shall be approved by that Committee. All other bills shall be approved either by the president or by the Board of Trustees as the expenditures come within or are contracted by their respective authority.

The books of the Society of all kinds, including those of the treasurer, the financial secretary and the trustees, shall be audited annually by a professional accountant appointed by the president.

ARTICLE 6. — Board of Directors and Officers.

The Board of Directors shall have the general management of the affairs of the Society not otherwise specifically delegated to any other officer or board. The Board of Directors shall be elected as follows :

At a meeting of the Board of Directors to to be held not less than four weeks prior to the date set for the annual meeting, a list of nominations for the board of directors shall be prepared by majority vote and mailed to members

of the Society with the notice for the annual meeting. Additional nominations may be made at the annual meeting from the floor and the names of all persons so nominated shall be placed upon the ballot.

The Board of Directors shall consist of twelve members of the Society, ex-officio also the Presidents of the German-American organizations in the City of Boston who make regular annual contributions. These Presidents, by virtue of their office, shall each have a single vote at all meetings of the board. Seven members of the Board of Directors present at any time shall constitute a quorum.

Vacancies in the Board of Directors or in any office may be filled by the Board of Directors at any regular or special meeting.

The directors shall elect from among their own number, at a meeting to be held immediately after the annual meeting, the following officers who shall serve until the next annual meeting or until their successors are chosen and qualified:—

President.	Recording Secretary.
1st Vice-President.	Financial Secretary.
2nd Vice-President.	Treasurer.

No officer or director of this Society shall receive any salary or other financial compensation for his services except the Agent and his compensation shall be fixed by the Board of Directors.

ARTICLE 7. — Duties of Officers.

The *President* shall conduct all meetings of the Board of Directors and the Society, designate the place of meetings, represent the Society, and in the annual meeting in June render a report for the year.

The *Vice-Presidents* in their order shall take the place of the President in his absence.

The *Recording Secretary* shall keep a true record of all meetings of the Society and the Board of Directors, shall attend to all notices and shall give the Financial Secretary immediately all addresses and names of new members and the sums of their yearly contributions.

The *Financial Secretary* shall send out the bills to the members, collect the subscriptions and turn them over to the Treasurer upon the latter's receipt. He shall keep books of receipts and expenditures and make a report each year.

He shall give bond as directed by the Board of Directors.

ARTICLE 8. — Agency Committee.

The Agency Committee shall consist of three members of the Board of Directors elected annually. This Committee shall determine the duties of the Agent and supervise the carrying out thereof. In the absence of the Agent the Committee must itself supervise the requests for aid and meet them. The Agency Committee is empowered to give necessary assistance to the extent of ten dollars ($10.00) for each case; to give a larger sum, it is necessary to have the consent of the President or a Vice-President.

At least one member of this Committee shall visit the Agency at least once each week and register his name. The Agent shall keep the office of the Society open each day from 10 a.m. to 12 noon, Sundays and Holidays excepted. He shall receive all applications for aid and employment, shall investigate each case carefully, and shall give money or other assistance only when in his opinion, the applicant absolutely deserves it. He shall take particular

pains to find out where employment is to be found within or without the city and attempt to find work for the unemployed, and for this purpose shall get in touch with other similar agents. Especially shall he assist resident Germans, and above all German widows and orphans. He shall keep a register of all cases coming before him and note carefully how the same are attended to. This register he shall submit upon demand at any time to the Board of Directors and it shall be accessible to each member. The requisitions of the Agent for money aid must be signed by at least one member of the Agency Committee before the Treasurer is authorized to honor the same. The Agent shall receive, upon the determination of the Agency Committee and upon the written requisition of the latter, from time to time a sum of money which shall, however, not exceed twenty-five dollars ($25.00) so that he may be able to give aid in urgent cases without first obtaining the consent of the Agency Committee, and in such cases not above two dollars ($2.00) per person.

The Agent shall give account of such moneys, have receipts therefor, and submit them in his report for the year. He shall follow all in-

structions which are given him by the Board of Directors or the Agency Committee. In the annual meeting in June he shall give a complete report for the year.

ARTICLE 9. — Change of By-laws.

Motions to alter these By-laws, or to add to them, must be presented in writing at a regular meeting of the Board of Directors, which has been called together by written notice, and can only be adopted at the next regular or in a special general meeting by a two-thirds vote.

Accepted in Special General Meeting of June 18th 1919.

Oscar A. Schmidt, Secretary.

Order of Business

1. Meeting called to order by the President.
2. Reading of the Records.
3. Initiation of new Members.
4. Committee Reports.
5. Unfinished Business.
6. Reading of Correspondence.
7. New Business.
8. Proposal of new Members.

At the Annual Meeting in June all Reports of the Officers must be presented and read before the Election of the Board of Directors for the current year.

Verzeichnis der Beamten seit der Gründung

	Präsident	Vize-Präsident	Schatzmeister	Sekretär
1848	B. Rölker	Dr. J. Birnstill	John Rössle	Julius Elson
1849	"	Dr. W. Wesselhöft	"	"
1850	"	Julius Elson	C. F. Möring	E. Junge
1851	"	"	"	"
1852	Julius Elson	Dr. C. F. Geist	"	"
1853	Dr. C. F. Geist	Julius Elson	"	"
1854	"	"	"	"
1855	"	"	"	F. A. Hirsch
1856	"	"	"	G. Möring
1857	Dr. Finois	"	"	"
1858	"	"	H. Hirsch	J. Schumacher
1859	Dr. C. F. Geist	"	"	Geo. Papendiek
1860	"	"	"	"
1861	F. A. Hirsch	"	J. Schumacher	"
1862	"	"	H. C. Lauterbach	"
1863	Julius Elson	J. Schumacher	"	"
1864	"	"	"	"
1865	"	"	"	"
1866	"	Geo. Papendiek	"	E. Heidenreich
1867	"	"	"	"

	Präsident	Vize-Präsident	Schatzmeister	Sekretär
1868	Julius Elson	Louis Weisbein	H. C. Lauterbach	E. Heidenreich
1869	"	"	Paul Pfeiffer	Geo. Papendiek
1870	"	Peter Häberle	"	S. R. Köhler
1871	"	John Menzel	"	"
1872	Louis Weisbein	J. Weilhard	Peter Häberle	G. J. Walther
1873	"	E. Heidenreich	Paul Pfeiffer	"
1874	"	"	R. Gems	"
1875	"	S. B. Schlesinger	Peter Häberle	"
1876	"	"	"	"
1877	"	"	W. Malsch	"
1878	"	"	"	"
1879	C. Wesselhöft	"	"	"
1880	Louis Weisbein	"	"	"
1881	"	"	"	"
1882	"	"	"	"
1883	H. Krebs	Carl Eberhard	"	"
1884	"	"	"	"
1885	"	"	"	"
1886	Otto Kramer	Joseph Gahm	"	"
1887	"	"	"	"
1888	Joseph Gahm	J. H. Hecht	Philip Krim	"
1889	"	"	"	"
1890	"	"	C. F. Schirmer	"

	Präsident	Vize-Präsident	Schatzmeister	Sekretär
1891	Joseph Gahm	J. H. Hecht	C. F. Schirmer	G. J. Walter
1892	"	"	Philip Krim	"
1893	"	"	"	"
1894	"	"	"	"
1895	"	"	"	"
1896	"	"	"	"
1897	"	"	"	"
1898	"	"	Sebastian Gahm	"
1899	"	"	"	"
1900	"	"	"	"
1901	"	"	"	"
1902	"	"	"	"
1903	C. W. Holtzer	"	"	Oscar A. Schmidt
1904	"	"	"	"
1905	"	Carl Eberhard	"	"
1906	"	"	"	"
1907	"	"	"	"
1908	"	"	"	"
1909	"	"	"	"
1910	"	"	"	"
1911	"	"	"	"
1912	"	"	"	"
1913	"	"	"	"

	Präsident	Vize-Präsident	Schatzmeister	Sekretär
1914	C. W. Holtzer	Carl Eberhard	Sebastian Gahm	Oscar A. Schmidt
1915	"	F. Mohwinkel	"	"
1916	"	"	"	"
1917	"	"	W. J. E. Sander	"
1918	"	"	"	"
1919	Chr. Eberhard	Eugene Tormin	G. Hugo Bossert	"